



Jahresbericht 2003: Fachbereich Sicherheit – Schutz und Zuverlässigkeit

Arbeiten des Fachbereichs Sicherheit im Jahr 2003

Der Fachbereich Sicherheit hatte sich für das Jahr 2003 folgende Arbeitsschwerpunkte gesetzt:

- **Sichtbarkeit durch Gestaltung der Teiltagung Sicherheit im Rahmen der GI Jahrestagung in Frankfurt:** Die erste gemeinsame Präsentation des Fachbereichs war rundum ein Erfolg. Mehr als 300 Teilnehmer der Jahrestagung hatten sich für die Vorträge der Teiltagung Sicherheit interessiert. Aus den mehr als 80 Einreichungen zu Workshops, Kurzvorträgen und wissenschaftlichen Papieren konnte das Programmkomitee ein interessantes Programm zusammenstellen. Die Vorträge deckten die gesamte Bandbreite von Security und Safety ab, darunter Kritische Infrastrukturen, Fehlertolerante Rechensysteme, Software in sicherheitskritischen Anwendungen, Datenschutz, Trustworthy Computing, Management von Informations- und IT-Sicherheit, Netzwerksicherheit, Sicherheitsstandardisierung, Signaturen, Wasserzeichen und Kryptographie. In eingeladenen Vorträgen von Udo Helmbrecht, Präsident BSI, Ulrich Kemp, General Manager Fujitsu Siemens Computers Deutschland und John Manfredelli, General Manager Microsoft Windows Trusted Platform Technologies wurde das Thema Sicherheit auch dem Plenum vorgestellt. Kai Rannenberg sorgte vor Ort in Zusammenarbeit mit Andreas Oberweis für einen reibungslosen Ablauf und eine gute Integration der Teiltagung in den Gesamtplan. Die Fachtagung Sicherheit 2005 (Hannes Federrath) in Regensburg konnte bereits angekündigt werden.
VIELEN DANK AN DAS ORGANISATIONSKOMITEE MIT Rüdiger Grimm, Kai Rannenberg und Hubert Keller.
- **Intensivierung der Arbeiten in den Fachgruppen:** Wie unten detailliert dargestellt, haben die Fachgruppen des Fachbereichs aktiv das Thema Sicherheit in seinen vielen Facetten gestaltet. An der Vielzahl der durchgeführten Veranstaltungen oder der Veranstaltungen mit FB-Beteiligung zeigt sich, dass die Einrichtung des Fachbereichs sinnvoll und notwendig war. Die Fachgruppenthemen sind für sich tragfähig und die Fachgruppen bieten dafür das Diskussions- und Arbeitspodium im Rahmen der GI. Der Fachbereich stellt den übergeordneten Rahmen zur Verfügung. Die Anzahl der Fachgruppen und ihre Organisation wird sich der Fortentwicklung des Themas stellen und proaktiv beeinflussen.
- **Sensibilisierung zum Thema Sicherheit (in Zusammenarbeit mit dem Präsidiumsarbeitskreis Datenschutz):** Im Präsidiums-AK Datenschutz und Datensicherheit wurde vorgeschlagen, eine Sensibilisierungskampagne zum Thema Sicherheit zu starten mit der GI als Initiator. Ziel der Initiative ist, positives Sicherheitsbewusstsein zu erzeugen durch verantwortlichen Umgang mit IT- und Internettechnik. Dafür wurden im vergangenen Jahr die notwendigen Vorarbeiten (auf Zero-Budget-Basis) begonnen. Ein Werbekonzept liegt vor, in dem auf die Webseite computerfreu.de durch anschauliche Testimonials nach dem Motto „Gute Idee, hilft leider nicht. Wie es besser geht, finden Sie unter www.computerfreu.de“ hingewiesen wird. Wichtigster erster Schritt ist die Realisierung der Webseite. Die Finanzierung der Aktion und ihre Umsetzung steht für 2004 im Vordergrund.

Selbstverständlich beteiligte sich der Fachbereich auch an der Arbeit der GI-Gremien (AK Datenschutz, Präsidium, WS Curricula). Eine Regelung zur mehrfachen Mitgliedschaft einer Fachgruppe in mehreren Fachbereichen wurde abgestimmt. In mehreren Vorträgen und Publikationen wurden der Fachbereich und die aktuelle Arbeit vorgestellt (z.B. anlässlich des 10-jährigen Jubiläums des AK Sicherheit der ÖCG). Bemerkenswert war auch der Vortrag von Rolph Häfelfinger zu den Arbeiten der FGSec der SI im Rahmen der ersten FB-Sitzung 2003. Eine Gegeneinladung liegt vor. Während der GI-Jahrestagung wurde der erste Vorschlag für eine einheitliche Begriffsbildung zum Thema Sicherheit diskutiert. Vielen Dank dafür an Francesca Saglietti. Nun hat Rüdiger Dierstein die Aufgabe übernommen, die Abstimmung der Begriffe zu koordinieren. Schließlich ist Isa Münch für den Fachbereich aktiv in die Entwicklung des Informatik-Curriculums eingebunden.



Ehrung

Rüdiger Dierstein wurde im Rahmen einer Sitzung der GI-Jahrestagung für seine herausragende und langjährige Arbeit zum Thema Sicherheit geehrt. Ihm ist die Gründung des Präsidiums -AK Datenschutz & IT-Sicherheit zu danken und er hat wesentlich den Aufbau des Themas Sicherheit in der GI gestaltet.

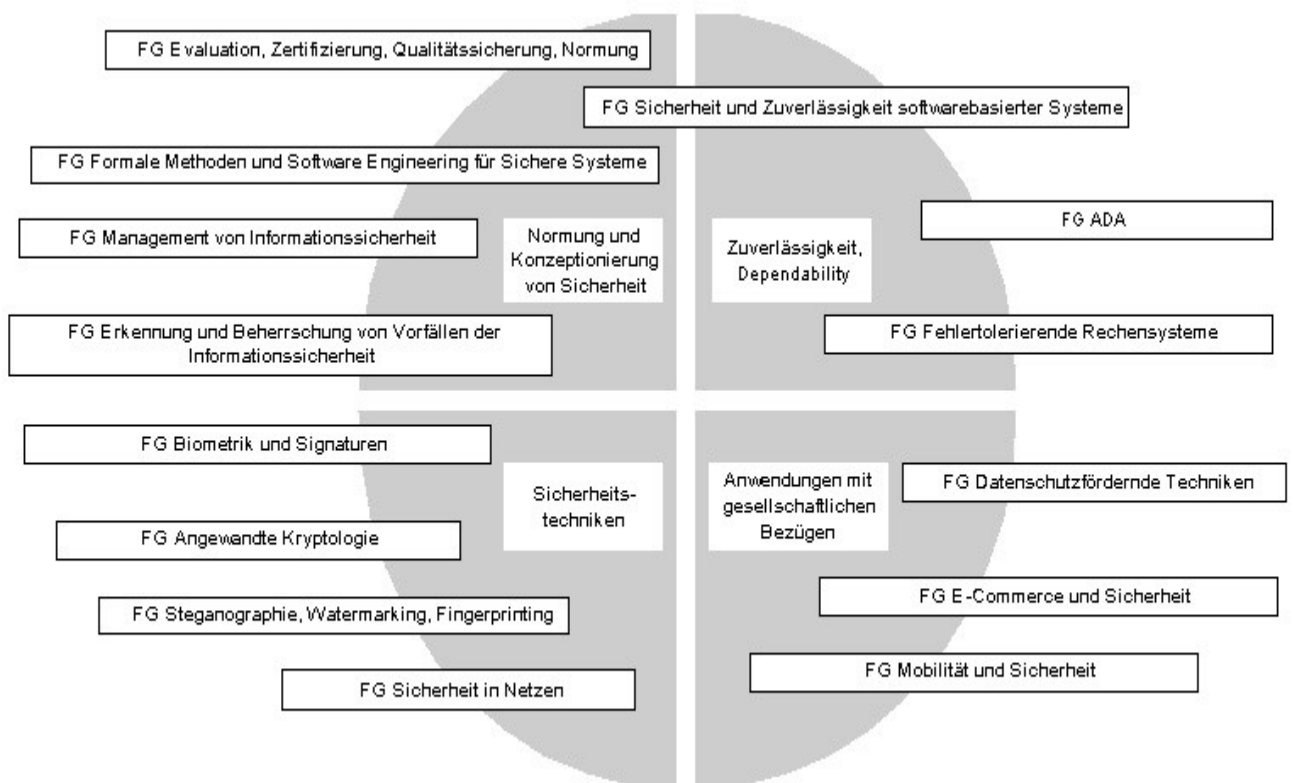
Organisation des Fachbereichs Sicherheit

Die Organisation des Fachbereichs blieb gegenüber 2002 unverändert:

Sprecher: Manfred Reitenspiess, Fujitsu Siemens Computers, München;
 Stellvertretung: Isa Münch, Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik, Bonn;
 Fachexperte: Jens Nedon, ConSecur, Meppen;
 Web Adresse: www.gi-fb-sicherheit.de;

Für andere Kooperationen gibt es einen Verweis aus der FB-Seite zum DZI in Darmstadt (http://www.dzi-tu-darmstadt.de/kooperationen_home.html). Vielen Dank dafür an Hrn. Baier und Fr. Eckert vom SIT der Fraunhofer Gesellschaft.

Der Fachbereich besteht zum Ende 2003 aus den im folgenden Bild dargestellten Fachgruppen:



Die SprecherInnen der Fachgruppen des Fachbereichs Sicherheit

ENCRESS European Network of Clubs for Reliability and Safety of Software-Intensive Systems <http://www11.informatik.uni-erlangen.de/Kooperationen/Enccress/index.html>

FERS Fehlertolerierende Rechensysteme

Ada Ada

Francesca Saglietti

Karl-Erwin Großpietsch

Karl-Erwin Großpietsch

Udo Voges

Peter Dencker

Hubert Keller

PRÄSIDIUMSSITZUNG AM 29. UND 30. JANUAR 2004 IN BONN

TOP 12.1 BERICHTE DER FACHBEREICHE



SECMGT	Management von Informationssicherheit	Helmut G. Stiegler	Wolfgang Behnsen
SIDAR	Erkennung und Beherrschung von Vorfaellen der Informationssicherheit	Klaus-Peter Kossakowski	Ulrich Flegel
FoMSESS	Formale Methoden und Software Engineering für Sichere Systeme	Jan Jürjens	Thomas Santen
NETSEC	Sicherheit in Netzen	Matthias Jänichen	Dogan Kesdogan
BIOSIG	Biometrik und Signaturen	Arslan Brömme	Petra Wohlmacher
KRYPTO	Angewandte Kryptologie	Patrick Horster	Thilo Zieschang
STEWA	Steganographie und digitale Wasserzeichen	Eckhard Koch	Jana Dittmann
ECOM	E-Commerce, E-Government und Sicherheit	Rüdiger Grimm	Kai Rannenber
PET	Datenschutzfördernde Technik (Privacy Enhancing Technologies)	Marit Hansen	Hannes Federrath
EZQN	Evaluation, Zertifizierung, Qualitätssicherung, Normung	Kai Rannenber	Peer Reymann
m-SEC	Mobilität und Sicherheit	Hannes Federrath	

Ziele für das Jahr 2004

Für 2004 stehen folgende wichtige Arbeiten an:

- Vorbereitung der FB-Tagung „Sicherheit 2005“ in Regensburg
- Finanzierung und Start der Initiative computerfreu.de
- Abschluss der Begriffsbildung (zumindest für den deutschen Sprachraum)
- Zusammenarbeit mit anderen Gruppen zum Thema Sicherheit
- Verstärkte Darstellung des Fachbereichs in Publikationen
- Weitere Aktivitäten werden im Rahmen der Leitungskreistreffen (nächstes Treffen geplant in Q1.2004 in Bonn) diskutiert und beschlossen.

Die Arbeiten der Fachgruppen im Einzelnen

Fachgruppe	Aktivitäten
ENCRESS	Mitgestaltung folgender Veranstaltungen, die 2003 stattgefunden haben <ul style="list-style-type: none"> ○ 22nd International Conference on Computer Safety, Reliability and Security (SAFECOMP 2003), Edinburgh (UK), 23. - 26. September 2003 ○ Teiltagung "Sicherheit - Schutz und Zuverlässigkeit" im Rahmen der GI-Jahrestagung Informatik 2003 (Frankfurt a.M., 29. September - 2. Oktober 2003)
	Vorbereitende Aktivitäten zur Mitgestaltung folgender künftiger Veranstaltungen <ul style="list-style-type: none"> ○ 23rd International Conference on Computer Safety, Reliability and Security (SAFECOMP 2004), Potsdam (D), 21. - 24. September 2004 ○ International Conference on Probabilistic Safety Assessment and Management PSAM7, ESREL'04, Berlin (D), 14. - 18. Juni 2004 ○ 3rd Workshop "Dependability and fault Tolerance" im Rahmen der 17th International Conference on Architecture of Computing Systems - Organic and Pervasive Computing (ARCS '04) Augsburg (D), 23. - 26. März 2004 ○ Planung der Jahrestagung "Sicherheit", Regensburg (D), 5. - 8. April 2005
SECMGT	Die Arbeit wurde aufgenommen mit in der Regel drei Treffen der Fachgruppe pro Jahr. Als Tagungsort hat sich Frankfurt als zentral liegender Ort bewährt. Vier Treffen konnten freundlicherweise bei DB-Systems abgehalten werden, die fünfte fand im Rahmen der GI-Tagung 2003 an der Universität in Frankfurt statt. Inzwischen haben sich über 60 Personen aktiv in den Verteiler eintragen lassen. Über 100 GI Mitglieder haben ihr Interesse an dem Thema bei der GI angekreuzt. wovon aber nur ca. 15

PRÄSIDIUMSSITZUNG AM 29. UND 30. JANUAR 2004 IN BONN
TOP 12.1 BERICHTE DER FACHBEREICHE



	Personen sich in der aktiven Verteilerliste haben eintragen lassen.
	Themen der Fachgruppentreffen: <ul style="list-style-type: none"> o 31.01.2003: Diskussion von „CoBIT“ o 16.05.2003: Fortsetzung „CoBIT“, Begriffsklärungen zu ISMS o 29.09.2003: „Erfahrungen aus der Praxis“ (Montags ganztägig, zum Inhalt kann auf der Website der FG ein kurzer Bericht und Folien der Vortragenden eingesehen werden)
	Nächstes geplantes Treffen im Januar-Februar 2004 (Thema ist noch in Abstimmung). Die Wahl einer neuen Fachgruppenleitung ist für das anschließende Treffen geplant.
ECOM	Die Mailing-Liste der Fachgruppe ECOM umfasst 75 Mitglieder. Die Liste ist relativ ruhig, sie dient in erster Linie der Ankündigung von Veranstaltungen, der Koordination von Veröffentlichungen und der Versendung von Protokollen. Ab November 2003 wird über sie das FG-Meeting 15. März 2004 in Darmstadt vorbereitet.
	Aktivitäten der Fachgruppe <ul style="list-style-type: none"> o 22.-24. Mai 2003: International Workshop “Virtual Goods” in Ilmenau. Co-sponsored von IFIP WG 6.11 (E-Commerce) und GI FG ECOM. 40 Teilnehmer aus 10 Ländern. Veröffentlichung im Web: http://virtualgoods.tu-ilmenau.de/2003/ o 30. September 2003: 2. XML Signaturworkshop auf der Informatik 2003 in Frankfurt/Main. (1. XML-Workshop für einen eingeladenen Kreis war 3.-4. April 2003 in Ilmenau). Ca. 30 Teilnehmer und vier Beiträge in Vorbereitung eines DuD-Schwerpunktheftes 12/2003. o Dezember 2003: Herausgabe eines DuD Schwerpunktheftes „XML Signaturen“ in DuD 12/2003.
	Vorbereitung eines FG-Meetings mit Leitungswahlen am 15. März 2004 in Darmstadt.
Ada	Die Fachgruppe Ada – Ada-Deutschland hat dieses Jahr die Teiltagung „Sicherheit - Schutz und Zuverlässigkeit“ der GI Jahrestagung 2003 mitgestaltet. Dafür gilt Herrn Keller ganzer Dank, der im Steuerungsausschuß des Programmkomitee heftig mitgewirkt hat! Die Erfahrungen aus der Teiltagung waren durchweg positiv. Ada Deutschland sieht seine Rolle in Fachbereich Sicherheit besonders darin, den Aspekt „Safety“ stärker zu betonen, da die „Security“ schon ausreichend vertreten ist. Als ideales Terrain, wo beide Aspekte eine gleichwertige Rolle spielen, wird die Automobilindustrie gesehen. Deshalb sieht Ada Deutschland auch hier verstärkt Einsatzchancen für Ada. Die Fachgruppe arbeitet intensiv im Arbeitskreis Begriffsbildung mit an allgemein akzeptierten Definitionen von Begriffen rund um Sicherheit – Schutz und Zuverlässigkeit. Diese Aufgabe erachtet die Fachgruppe als eine der wichtigsten des Fachbereichs. International arbeitet die Fachgruppe eng mit der europäischen Ada Organisation Ada-Europe zusammen. Herr Plödereder ist gleichzeitig Präsident von Ada-Europe und Mitglied unserer Fachgruppe. Herr Dencker und Herr Keller sind beide im Programmausschuß der kommenden Ada-Europe Tagung im Juni 2004 in Palma de Mallorca.
	Arbeiten in 2003 <ul style="list-style-type: none"> o Die Fachgruppe gestaltete in diesem Rahmen am Montag den 29.09. eine Session von 14:00 bis 15:30 mit dem Titel „Software in sicherheitskritischen Anwendungen“ und einen Workshop von 16:00 bis 17:30 unter dem Motto „Ada und sichere Systeme im Kontext von UML und MDA“. Diese Sessions ersetzen in diesem Jahr die eigene Ada-Deutschland Tagung der letzten Jahre. o Im Anschluß an den Workshop fand von 18:45 bis 19:30 eine Sitzung der Fachgruppe Ada statt mit dem Bericht der FG Leitung und der Vorplanung der nächsten Ada-Deutschland Tagung im Herbst 2004 an der Universität Stuttgart. o Des weiteren wurde zur GI Jahrestagung die völlig überarbeitete Ada Tour CD herausgebracht und den Softwaretechnik-Trends als Beilage mitgegeben. Diese Arbeit wurde hauptsächlich durch die Initiative von Herrn Thiel geleistet. o Die Ada-Deutschland Homepage erhielt durch unserem neuen Webmaster Herrn Barr ein neues Layout. o Die Ada Mailing Liste wurde auf eine geschützte Liste umgestellt (siehe http://mail.gi-fb-sicherheit.de/mailman/listinfo/ada), um künftig vor SPAM Mails geschützt zu sein.
	Geplante Arbeiten für 2004

PRÄSIDIUMSSITZUNG AM 29. UND 30. JANUAR 2004 IN BONN
TOP 12.1 BERICHT E DER FACHBEREICHE



	<ul style="list-style-type: none"> ○ Bei der Überarbeitung der Homepage stellte sich heraus, daß eine ganze Reihe von Hochschulen, an denen Ada gelehrt wird, nicht in der Rubrik „Forschung&Lehre“ auftauchen. Bitte schicken Sie eine kurze Beschreibung Ihrer Anwendung von Ada in Forschung & Lehre per E-Mail an unseren Webmaster Herrn Barr, damit wir diese wichtige Rubrik der Homepage auf neuesten Stand bringen können! ○ Vorbereitung der kommenden Ada-Europe Tagung im Juni 2004 in Palma de Mallorca. ○ Definition von Begriffen rund um Sicherheit – Schutz und Zuverlässigkeit
FoMSESS	<ul style="list-style-type: none"> ○ FoMSESS URL (http://www4.in.tum.de/~fomsess/) ○ Mitgliederstand: knapp 100 ○ Kooperationen: <ul style="list-style-type: none"> ● IFIP WG 1.7 Theoretical Foundations of Security Analysis and Design ● Kompetenzzentrum Sicherheit in Bayern ● Arbeitskreis e-Security der Bayerischen Staatsregierung
	<p>Veranstaltungen der letzten 12 Monate</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Veranstalter: Satellitenworkshop über "Critical Systems Development with UML" zur Tagung UML'02 in Dresden (Okt. 2002, http://www4.in.tum.de/~csdum102) ○ Konstituierende Sitzung GI-FoMSESS am 13. Januar 2003 in München (http://www4.in.tum.de/~fomsess/sitzung_130103.html) ○ Mitveranstalter: Modellierung 2003 (März 2003, Kärnten, http://www.ifi.uni-klu.ac.at/Conferences/MOD2003) ○ Jahrestreffen der Fachgruppe am 12. und 13. Mai 2003 in Karlsruhe (http://i12www.ira.uka.de/~beckert/fomsess) ○ Mitveranstalter: Workshop on Issues in the Theory of Security (WITS'03) (ETAPS'03, Warschau, März 2003, http://www.dsi.unive.it/IFIPWG1_7/wits2003.html) ○ Veranstalter: Mini-Workshop in der GI Teiltagung "Sicherheit- Schutz und Zuverlässigkeit" der GI-Jahrestagung (Okt. 2003, http://www4.in.tum.de/~fomsess/workshopTeilt.html) ○ Satellitenworkshop über "Critical Systems Development with UML" zur Tagung UML'03 in San Francisco (Okt. 2003, http://www4.in.tum.de/~csdum103) <p>Veröffentlichungen</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Tagungsbände für die o.g. Konferenzen ○ Special issue des "Journal of Software and Systems Modelling" über "Critical Systems Development with UML-like Notations", 2004 (in Vorbereitung) ○ diverse Veröffentlichungen der Fachgruppe in Informatik Spektrum, Computer Zeitung, Softwaretechnik Trends etc.
	<p>Geplante Veranstaltungen</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Mitorganisation: Tagung Modellierung 2004 (März 2004, Marburg, http://www.modellierung2004.de) ○ Mitveranstalter: Workshop on Issues in the Theory of Security (WITS'04) (ETAPS'04, Barcelona, April 2004, http://www.dsi.unive.it/IFIPWG1_7/wits2004.html) ○ Jahrestreffen 2004, Darmstadt im Mai ○ FG-Leitungs-Wahlen (bis nächsten Sommer)
PET	<p>Arbeiten 2003</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Mitwirkung und Teilnahme zahlreicher Teilnehmer auf dem internationalen PET-Workshop 2003 26.-28. März 2003 in Dresden ○ Aufrufe über die PET-FG-Mailinglist zur Konsortiumbildung für und Mitwirkung an EU-Proposals (6th Framework im IST Research Programme zu PET)
	<p>Planung 2004</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Zusammen mit den FG m-SEC und NETSEC Veranstaltung eines Workshops "Location-Based Services and Security/Privacy" ○ Mitwirkung einiger Teilnehmer an den internationalen Workshops "Information Hiding Workshop 2004 (http://msrcmt.research.microsoft.com/IH2004/CallForPapers.aspx) und PET-Workshop 2004 (http://www.petworkshop.org) am 26.-28. Mai 2004 in Toronto ○ Treffen anlässlich der Sommerakademie 2004 "Der Datenschutz der Zukunft -

PRÄSIDIUMSSITZUNG AM 29. UND 30. JANUAR 2004 IN BONN
TOP 12.1 BERICHTE DER FACHBEREICHE



	<p>Informationelle Selbstbestimmung durch Identitätsmanagement" am 30./31. August 2004 in Kiel</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Wahlen der FG-Sprecher, voraussichtlich in Zusammenhang mit dem August-Treffen ○ Aufbau der Website mit FAQ, Literatur und Links zu PET
SIDAR	<p>Allgemeines</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Fachgruppensitzung November 2003, Stuttgart: Während der IMF 2003 wurde eine Fachgruppensitzung durchgeführt. Die Sitzung diente zur Bekanntmachung der GI und der Fachgruppe sowie zur Vorbereitung der FG-Wahl im kommenden Jahr. ○ Mailinglisten: Auch die Fachgruppe SIDAR unterhält auf dem Fachbereichs-Server eine Mailingliste, die derzeit im Wesentlichen für Ankündigungen genutzt wird. ○ Webseiten: Die Fachgruppe SIDAR unterhält Webseiten unter der Webadresse www.gi-fg-sidar.de. Das Hosting erfolgt über die GI-Geschäftsstelle via GI-Webserver.
	<p>Veranstaltungen</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ 10. DFN-CERT Workshop, Februar 2003, Hamburg: Die FG war im Programmausschuss aktiv beteiligt. Der Workshop bringt 350-450 Anwender und Experten zusammen, Schwerpunkt ist die Vorfallsbearbeitung, aktuelle Sicherheitsbedrohungen und Vorfallerkennung, aber auch die Beweissicherung (Veranstaltung Typ "d"). ○ CTOSE 2003, Mai 2003, Stuttgart: Die FG hat sich an der Veranstaltung CTOSE 2003 engagiert, ausgerichtet vom Fraunhofer IAO (Veranstaltung Typ "c"). Thematisch stand hierbei die IT-Forensik im Vordergrund. Mehrere Vertreter der FG nahmen daran teil bzw. trugen vor. ○ Informatik 2003, September 2003, Frankfurt/Main: Die Fachgruppe beteiligte sich wie alle anderen FGen am Programmkomitee der Fachbereichstagung in der „Informatik 2003“. Mitglieder der Fachgruppe haben sich zusammen mit anderen FGen in der „Informatik 2003“ engagiert. ○ Eigene Fachtagung IMF 2003 (November 2003, Stuttgart) Die Fachgruppe veranstaltete eine 2-tägige Fachtagung mit dem Titel „IT-Incident Management & IT-Forensics – IMF 2003“ (Veranstaltung Typ „A“). Die IMF 2003 fand vom 24.-25.11.2003 am IZS der Fraunhofer-Gesellschaft in Stuttgart statt und wurde in Kooperation mit dem Fraunhofer IAO sowie dem RUS-CERT (Universität Stuttgart) durchgeführt. <p>Die Veranstaltung hatte zwei thematische Schwerpunkte: Das Management von Vorfällen im Bereich der Informationssicherheit (Incident Management) wurde am ersten Tag thematisiert. Der zweite Tag widmete sich dem Spezialgebiet IT-Forensik. Eine Keynote zum Thema „The challenge of electronic evidence – the European response“ wurde von Neil Mitchison (Institute for the Protection and the Security of the Citizen, Joint Research Centre, European Commission) vorgetragen.</p> <p>Es nahmen 61 Personen teil, darunter sowohl Vertreter aus dem Bereich der Wirtschaft, Hochschulen, Strafverfolgungsbehörden sowie der Bundeswehr. Das Programmkomitee umfasste 25 Personen, der Tagungsband wurde in der LNI-Reihe veröffentlicht (P-39). Informationen im Web unter http://www.gi-fg-sidar.de/imf2003</p>
	<p>Planungen</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Über die Art der Fortführung von IMF2003 (z.B. als IMF 2004 oder IMF 2005) wird noch entschieden. ○ DIMVA 2004, Juli 2004, Dortmund (Typ „a“): Im Juli 2004 ist eine Veranstaltung vom Typ „a“ mit den Schwerpunkten Intrusion Detection, Malware-Bekämpfung und Schwachstellenerkennung geplant. Bisher wurde das Programmkomitee gebildet, Sponsoren-Mittel eingeworben und ein Call for Papers veröffentlicht. ○ 11. DFN-CERT-Workshop, Februar 2004, Hamburg (Typ "d"): Ähnlich wie für den 10. Workshop gab es eine Beteiligung am Programmausschuss (Veranstaltung Typ „d“). In den kommenden Jahren ist eine engere Kooperation möglich – Veränderungen beim DFN-CERT erleichtern die Kommunikation, allerdings besteht noch Diskussionsbedarf aufgrund der eigenen Veranstaltungen und möglichem Abgrenzungsbedarf. ○ FG-Wahlen: Die Wahlen werden anlässlich der Veranstaltung DIMVA 2004

PRÄSIDIUMSSITZUNG AM 29. UND 30. JANUAR 2004 IN BONN
TOP 12.1 BERICHT DER FACHBEREICHE



	<p>durchgeführt. Acht Wochen vor dem Termin werden die FG-Mitglieder schriftlich eingeladen und über die bis dahin erstellte Kandidatenliste informiert. Die Wahl selbst wird dann während der DIMVA 2004 durchgeführt.</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Eine FG-Ordnung liegt prinzipiell vor, eine Genehmigung durch den FB muss noch erreicht werden.
NetSEC	<p>Allgemeines</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Regelmäßige Telefon-Konferenzen der Fachgruppe
	<p>Veranstaltungen</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ 7.2.03 FG-Treffen in Frankfurt ○ Hosting einer Session während der Informatik 2003 ○ Hosting eines Workshops "Sicherheit in Netzen" während der Informatik 2003 ○ Gemeinsames FG-Treffen mit m-Sec und PET während der Informatik 2003
	<p>In Vorbereitung</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ eine gemeinsame Veranstaltung der FGn PET/m-SEC/NETSEC ○ Merge der FGn NETSEC/m-SEC
FERS	<p>Die Fachgruppe besteht seit einundzwanzig Jahren!</p>
	<p>Veranstaltungen/Veröffentlichungen</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Jubiläumsausgabe Nr. 30 unserer FG-Mitteilungen: Im Zentrum der Arbeit der Fachgruppe im letzten Winter stand die Erstellung der Jubiläumsausgabe Nr. 30 unserer FG-Mitteilungen. Mit insgesamt elf Beiträgen über die Entwicklung an den verschiedenen Fehlertoleranz-Forschungsstandorten konnte eine sehr umfangreiche Dokumentation der Fehlertoleranzaktivitäten in Deutschland präsentiert werden. Gleichzeitig wurde damit auch ein Beitrag zur Darstellung der Geschichte der Informatik in Deutschland, wie von der GI in jüngster Zeit angeregt, erarbeitet. ○ Im Mittelpunkt der Aktivitäten der letzten Monate stand die Mitgestaltung der Tagung „Sicherheit – Schutz und Zuverlässigkeit“ der diesjährigen GI-Jahrestagung in Frankfurt a.M., gemeinsam mit den anderen Fachgruppen des FB. ○ Beteiligung der FG an der SAFECOMP 2003 vom 23.-26. September 2003 in Edinburgh; ○ Beteiligung der FG am Symposium on Reliable Distributed Systems vom 6.-8. Oktober 2003 in Florenz. ○ Diskussionskreis Fehlertoleranz: Nach wie vor großes Interesse findet auch der zweimal im Jahr tagende Diskussionskreis Fehlertoleranz. Im Frühjahr machte der Diskussionskreis zum erstenmal einen „Ausflug“ ins Ausland: Das Treffen wurde am 20.-21. März 2003 an der Ecole Polytechnique in Lausanne abgehalten (Gastgeber Felix Gärtner). Die Herbstsitzung fand am 21. November 2003 in Essen statt.
	<p>In den nächsten Monaten wird, anknüpfend an erfolgreiche frühere derartige Events 1999 in Jena und 2002 in Karlsruhe, die Ausrichtung des ARCS-Workshops „Dependability and Fault Tolerance“ im Zusammenhang mit der ARCS 2004 – Tagung in Augsburg im März 2004 den Schwerpunkt der Aktivitäten darstellen.</p>
EZQN	<p>Mitglieder</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Formal bei der GI für die FG registriert sind 53 Mitglieder. Die Mailing-Liste der Fachgruppe EZQN umfasst derzeit 55 Abonnenten, von denen ca. 45 Fachgruppenmitglieder sind. <p>Mailingliste</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Die Liste ist gegenwärtig relativ ruhig, sie dient in erster Linie der Ankündigung von Veranstaltungen, der Koordination von Veröffentlichungen und der Versendung von Protokollen.
	<p>Veranstaltungen</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ 30. September 2003: Workshop „IT-Sicherheitsnormung als Infrastrukturleistung“ auf der Informatik 2003 in Frankfurt/Main mit Beiträgen aus internationalen Normungsgremien (ETSI, CEN ISSS und speziell ISO/IEC JTC1/SC 27 bzw. DIN-NI 27 mit Ulrich Kühn, Hans von Sommerfeld) und gereviewten Papieren aus der Gesamttagung. Die Fachdiskussion zusammen mit Frau Francesca Saglietti (FG ENCRESS) und Herrn Wolfgang Killmann sowie Herrn Christoph Busch (CAST-Forum) mit insgesamt ca. 15 Teilnehmern füllte Session 14 und 15 intensiv aus.



	<ul style="list-style-type: none"> ○ 2. Oktober 2003: Beteiligung am Arbeitskreis „Begriffsbildung“ des FB Sicherheit zur Session 29 auf der Informatik 2003 in Frankfurt/Main.
	<ul style="list-style-type: none"> ○ Planung eines FG-Treffens (Arbeits-Thema „Automotive: Safety & Security - Sicherheit und Zuverlässigkeit für automobiler Informationstechnik“) im Laufe des Jahres 2004. ○ Die Wahlen zum FG-Leitungsgremium EZQN sollen zu diesem FG-Treffen oder aber spätestens auf der SICHERHEIT 2005 stattfinden. ○ Planungen zur Mailingliste: <ul style="list-style-type: none"> ○ Unter Koordination von Peer Reymann wird eine Datenbank existierender Zertifizierungen und QS-Initiativen zusammengetragen, da dies bisher nur in Teilbereichen strukturiert geschieht, die GI hier also sicher einen Beitrag leisten könnte. Zunächst soll Input via email gesammelt werden, die Auswertung geschieht zum geplanten Workshop bzw. FG-Treffen. ○ Für Evaluatoren, Prüfstellen und Interessierte der Gemeinsamen Kriterien (Common Criteria, CC) bzw. ISO/IEC 15408 wird die EZQN-Mailingliste in Zukunft als Forum zum fachlich-informellen Informationsaustausch angeboten. Entsprechende Anfragen liegen bei Hans von Sommerfeld bereits vor.
m-SEC	<p>Allgemeines</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Die Fachgruppe Mobilität und Sicherheit hat derzeit 79 Mitglieder. ○ Auf der Mailingliste (m-sec@gi-fb-sicherheit.de) der Fachgruppe sind momentan 34 Mitglieder registriert. ○ Die Fachgruppe ist im Internet unter http://www.gi-fb-sicherheit.de/m-sec/ erreichbar.
	<p>Veranstaltungen/Arbeiten</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Am 29. September 2003 führte die Fachgruppe eine Fachgruppensitzung (gemeinsam mit den Fachgruppen NETSEC und PET) auf der GI-Jahrestagung in Frankfurt am Main durch. ○ Darüber hinaus beteiligen sich einzelne Fachgruppenmitglieder aktiv auch in anderen Fachgruppen. Zur Bündelung der Kräfte ist ein Zusammenschluss der Fachgruppen NETSEC und PET für das kommende Jahr geplant.
	<p>Für das Frühjahr 2004 ist die Durchführung eines Workshops Location-Based Services und Sicherheit in Regensburg oder Frankfurt am Main geplant.</p>
STEWA	<p>Allgemeines</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Aktualisierung der Web-Page der STEWA-Fachgruppe (http://www.gi-fb-sicherheit.de/fg/stewa.html). ○ Weitere Stellungnahmen und Korrespondenz mit dem Präsidenten der GI, Prof. Dr. Mayr und der Justizministerin Frau Dr. Zypries zum Thema: Regelung des Urheberrechtes in der Informationsgesellschaft.
	<p>Veranstaltungen</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Fachgruppentreffen der Fachgruppe STEWA in Magdeburg am 10. März 2003: Vorbereitung des Workshops zur GI Jahrestagung, etc. ○ Fachgruppentreffen der Fachgruppe STEWA in Frankfurt am 2 Oktober 2003: Reflexion des Mini-Workshops. Überlegungen zur Durchführung der STEWA-LG-Wahl auf der Tagung „Sicherheit 2005“ in Regensburg. ○ Durchführung eines Mini-Workshops zum Thema: Steganographie und Wasserzeichen – Forschung für die Praxis, Interessante Beiträge und Podiumsdiskussion mit Vertretern aus Forschung, Industrie, BITKOM und BSI. Der Workshop stellte einen Beitrag zur Teiltagung „Sicherheit - Schutz und Zuverlässigkeit“ der GI-Jahresversammlung (2. Oktober 2003, Frankfurt) dar.
BIOSIG	<p>Allgemeines</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Anzahl Abonnenten der Mailingliste: 89 ○ Anzahl Mitglieder: Noch in Eruerung in Zusammenarbeit mit Geschäftsstelle ○ Mitglieder des BIOSIG LG: A. Broemme (Sprecher), C. Busch, D. Ochel, A. Ott (Mailmaster), T. Teichmann, P. Wohlmacher (stellv. Sprecherin) ○ Webmaster: V.-P. Busch

PRÄSIDIUMSSITZUNG AM 29. UND 30. JANUAR 2004 IN BONN
TOP 12.1 BERICHTE DER FACHBEREICHE



	<ul style="list-style-type: none"> ○ Homepage der FG: www.biosig.org, www.biosig.de, www.gi-fg-biosig.de ○ Treffen der FG: Erstes Treffen im Rahmen der BIOSIG 2003 (ca. 10 Teilnehmer) sowie Regelmässige Telefonkonferenzen
	<p>Veranstaltungen/Arbeiten</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ BIOSIG RSBAC Workshop 2003 (Teilnehmer: 7, Ort: Hamburg): Spezialworkshop zum Thema Rule Set-based Access Control unter Linux (Leitung: A. Ott und V.-P. Busch) ○ BIOSIG 2003 (Teilnehmer: ca. 70, Ort: Darmstadt, Kooperationspartner: CastForum e.V.): Konferenz der FG BIOSIG (Leitung: A. Broemme und C. Busch)M Tagungsband in der Reihe LNI erschienen; Sponsor: atsec GmbH; Konferenz-Homepages: http://www.biosig.org/biosig2003/biosig2003-programm.html; http://www.castforum.de/events/cast/2003/Biometrie ○ Mitarbeit im PAK Datenschutz & IT-Sicherheit (D. Ochel) ○ Mitarbeit beim DIN NI-37 (C. Busch und A. Broemme) ○ Beteiligung im PC der GI-Jahrestagung Teiltagung Sicherheit (A. Broemme, C. Busch und D. Ochel)
	<p>Geplant</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Wahl des BIOSIG LG (Wahlleitung: V.-P. Busch) ○ BIOSIG 2004 in Darmstadt zusammen mit CastForum e.V.
VIS	<p>Zur Auflösung der früheren Fachgruppe VIS wurde vom VIS Leitungsgremium einstimmig beschlossen, die VIS-Mitglieder zu bitten, in eine oder mehrere der neu gegründeten Fachgruppen des FB Sicherheit zu wechseln. Dazu wird in Absprache mit der Geschäftsstelle eine entsprechende Nachricht per Mail oder, wenn keine Mail-Adresse vorhanden, per Post an alle Nur(noch)-VIS-Mitglieder geschickt.</p> <p>Die Gelder der Fachgruppe VIS stehen nach Auflösung der VIS dem FB Sicherheit (nicht nur ausgewählten Fachgruppen) zur Verfügung, z.B. für Reisekostenerstattungen, wo es nötig ist, oder als Puffer für die Organisation von Tagungen des FB-Sicherheit.</p>
FB-Leitung	<p>Manfred Reitenspiess wurde mit Wirkung vom 17. November 2003 zum Präsidenten des Service Availability Forum (www.saforum.org) gewählt.</p>

2004-01-01 rei